Das Berufslexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.berufslexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

# Spielpädagoge Spielpädagogin

**Einstiegsgehalt: € 2.840,- bis € 3.030,-**

INHALT

Tätigkeitsmerkmale . . . 1
Anforderungen . . . 1
Beschäftigungsmöglichkeiten . . . 2
Aussichten . . . 2
Ausbildung . . . 2
Weiterbildung . . . 4
Aufstieg . . . 4
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt . . . 4
Impressum . . . 5

## TÄTIGKEITSMERKMALE

Spielpädagogen/Spielpädagoginnen betrachten Spiele als sinnvolle Freitzeitgestaltung, sowie als effiziente Form des Lernens (Sprachspiele, Strategiespiele). Wettspiele können die Fairness und den sozialen Umgang miteinander fördern.
Spielerisches Lernen ist häufig auch auf Erwachsene bezogen, etwa im Rahmen des Erlernens von Fremdsprachen. Lerninhalte lassen sich besser im Gehirn verankern, wenn sie sich mit Freude erworben werden. Ebenso wird Spielpädagogik in der Logopädie eingesetzt, z.B. bei SeniorInnen.
Spielpädagogen/Spielpädagoginnen führen Spielenachmittage durch, gestalten Workshops mit Schulklassen oder im Altersheim. Sie gestalten die unterschiedlichen Formen des Spiels als symbolisches Spiel, konstruktives Spiel, funktionelles bzw. wiederholendes Spiel oder als Rollenspiel, wie etwa Bauspiele, Kooperationsspiele und Abenteuerspiele.
Spielpädagogen/Spielpädagoginnen diskutieren aktuelle Themen wie elektronische Musikstile (z.B. Hip-Hop) und Virtual Reality Spiele. Sie entwickeln auch Vorschläge und Ideen wie das Spielmarkt-Format in Zukunft aussehen kann.
Die Spielpädagogik steht im Zusammenhang mit anderen Formen der Pädagogik, insbesondere der Erlebnispädagogik, Kulturpädagogik, Jugendarbeit und Sonderpädagogik. Eine Unterkategorie der Spielpädagogik ist die Theaterpädagogik, die sich besonders mit dem darstellenden Spiel beschäftigt.
Siehe Berufe im Kernbereich Pädagogik Musikpädagogik, Tanzpädagogik, Kunstpädagogik oder Logopädie

## ANFORDERUNGEN

Freude und Befähigung zum Umgang mit Menschen aller Altersgruppen, Empathie, Geduld sowie

- Kreativität und Musikalität
- Organisationsgeschick: Veranstaltungen und Aktivitäten
- Freude an Bewegung
- Offenes Wesen
- Kommunikative Kompetenzen: Betreuung von Kindern und Jugendlichen, Führen von Diskussionen und Gesprächen
- Kritik- und Konfliktfähigkeit
- Selbständiger Arbeitsstil: Erstellen und Durchführen von Programmen
- Weiterbildungsbereitschaft: sich verändernde Formen der Kinder/Jugendkultur

# BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Spielpädagogen/Spielpädagoginnen planen, organisieren und führen Spielnachmittage und Spielfeste in Gemeinden und Pfarren (z.B. Hilfswerk) durch oder gestalten die schulische Nachmittagsbetreuung. Sie sind auch im Rahmen von Geburtstagspartys für Kinder tätig, gestalten Elternabende in Kindergärten oder Kinderhorten.

# AUSSICHTEN

SpielpädagogInnen können sich auch in der Hirnforschung weiterbilden/engagieren.
Die Anforderungen im Freizeitsektor werden immer komplexer, daher sind auch die Tätigkeitsanforderungen entsprechend gestiegen. Veränderungen der ökologischen, ökonomischen und soziokulturellen Systeme führen zu neuen Rahmenbedingungen für die Gestaltung von Freizeit, Sport und Tourismus.
Aufgrund von sozialen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen (Bedeutung der Freizeitwirtschaft für die gesamte Volkswirtschaft) kommt der Freizeitforschung eine wachsende Bedeutung zu. Ebenso der Spieleforschung.

# AUSBILDUNG

Spielpädagogen/Spielpädagoginnen verfügen oft über eine eine abgeschlossene Ausbildung im Bereich Hortpägagogik, Lehramt oder eine andere akademische pädagogische Ausbildung. Das Studium Psychologie vermittelt ebenso Kompetenzen. Lehrgänge und Masterprogramme:

- Akademische/r Freizeitpädagoge/in: PH Baden, PH OÖ
- Freizeitpädagogik: PH Steiermark
- Freizeitpädagogik: PH Wien, PH Salzburg
- Lehrgang Freizeitpädagogik, PH Wien/Krems

Die Donau-Universität Krems führt das *Zentrum für Angewandte Spieleforschung* am Department für Kunst- und Kulturwissenschaften. Masterprogramme sind:

- Game Studies, MA
- Transmedia Design & Digital Leadership
- Handlungsorientierte Medienpädagogik
- MedienSpielPädagogik
- Game-based Media & Education

# Ausbildungen im Ausbildungskompass

## Burgenland

Hochschullehrgang Freizeitpädagogik (Universitätslehrgang)

Private Pädagogische Hochschule Burgenland
Adresse: 7000 Eisenstadt, Thomas Alva Edison-Straße 1
Webseite: https://www.ph-burgenland.at/

## Niederösterreich

Hochschullehrgang Freizeitpädagogik (Universitätslehrgang)

Pädagogische Hochschule Niederösterreich - Campus Baden
Adresse: 2500 Baden, Mühlgasse 67
Webseite: https://www.ph-noe.ac.at/

## Oberösterreich

Hochschullehrgang Freizeitpädagogik (Universitätslehrgang)

Pädagogische Hochschule Oberösterreich
Adresse: 4020 Linz, Kaplanhofstraße 40
Webseite: https://ph-ooe.at/

## Salzburg

Hochschullehrgang Freizeitpädagogik (Universitätslehrgang)

Pädagogische Hochschule Salzburg
Adresse: 5020 Salzburg, Akademiestraße 23
Webseite: https://phsalzburg.at/

## Steiermark

Kolleg für Hortpädagogik (Kolleg)

Bundes-Bildungsanstalt für Elementarpädagogik Graz
Adresse: 8052 Graz, Grottenhofstraße 150
Webseite: http://www.bafep-graz.at/

Hochschullehrgang Freizeitpädagogik (Universitätslehrgang)

Pädagogische Hochschule Steiermark
Adresse: 8010 Graz, Hasnerplatz 12
Webseite: https://www.phst.at/home/

## Tirol

Hochschullehrgang Freizeitpädagogik (Universitätslehrgang)

Pädagogische Hochschule Tirol
Adresse: 6020 Innsbruck, Pastorstraße 7
Webseite: https://ph-tirol.ac.at

### Vorarlberg

Hochschullehrgang Freizeitpädagogik (Universitätslehrgang)

Pädagogische Hochschule Vorarlberg
Adresse: 6800 Feldkirch-Tisis, Liechtensteinerstraße 33-37
Webseite: https://www.ph-vorarlberg.ac.at/

### Wien

Hochschullehrgang Freizeitpädagogik (Universitätslehrgang)

Pädagogische Hochschule Wien
Adresse: 1100 Wien, Grenzackerstraße 18
Webseite: https://www.phwien.ac.at/

Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems - Zentrum für Weiterbildung
Adresse: 1180 Wien, Lacknergasse 89
Webseite: https://kphvie.ac.at/fort-weiterbilden.html

Universitätsstudium Experimental Game Cultures (MA) (Masterstudium (UNI))

Universität für Angewandte Kunst Wien
Adresse: 1010 Wien, Oskar Kokoschka-Platz 2
Webseite: https://www.dieangewandte.at

## WEITERBILDUNG

Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten bieten z.B. Bereiche wie Projektmanagement, Medienpädagogik, Politische Pädagogik, Motopädagogik, Biomechanik, Theaterpädagogik und Musikpädagogik.
Pädagogische Hochschulen bieten Lehrgänge in verschiedenen Bereichen an: Freizeitpädagogik, Gestaltpädagogik, Funktionaler Bewegungscoach.

## AUFSTIEG

Berufliche Entwicklungsmöglichkeiten sowie Aufstiegschancen in diesem Berufsfeld bestehen z.B. auch im Bereich Veranstaltungsmanagement, im Gesundheits- und Therapiebereich, im Fremdenverkehr und im Spezialjournalismus.
Berufliche Tätigkeiten können sowohl im Angestelltenverhältnis als auch selbstständig erfolgen.
Perspektiven bietet auch die der Gamification-Trend und die Gamingforschung: Wie funktionieren Spiele? Woher kommt unser Bedürfnis nach dem Spielen? Wie verändern neue Technologien die Kulturtechnik Spiel? Wie kann ein kompetenter Umgang mit einer zunehmend vom Gedanken des Spiels geprägten Medienwelt aussehen und gefördert werden? Infos bietet auch das Zentrum für Angewandte Spieleforschung an der Donau-Universität Krems.

## DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

**€ 2.840,- bis € 3.030,- ***
* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: 2023). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter www.gehaltskompass.at. Mindestgehalt für BerufseinsteigerInnen lt. typisch anwendbaren Kollektivvertägen. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstafeln** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (http://www.kollektivvertrag.at) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html).

# IMPRESSUM

**Für den Inhalt verantwortlich:**
Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 08.03.25
Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.berufslexikon.at verfügbar!